

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 6

Artikel: Streik der Weltregierungen
Autor: Bums, Bobby
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-495389>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Nu kei Angscht ich gang nu an Surrealischteball.»

Wer zuerst lacht ...

Studio Zürich bringt am Donnerstag, den 9. Februar, um 22.20 Uhr, eine heitere musikalische Sendung mit Anekdoten aus dem Nebelspalterbuch «Wer zuerst lacht ...»

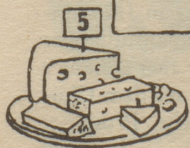


Was hat Mama vor?

... Sie werden es gleich sehen. Einmal in der Woche lässt man sie mit Freuden ziehn. Sie geht nämlich Käse kaufen! Für die ganze Woche von den besten Sorten (z. B. Greyerzer, Sbrinz, Tilsiter, Emmentaler). Sie ist dann nie in Verlegenheit. Eine kleine oder grosse Käseplatte ist so rasch gemacht.

Käse ist nämlich — die Kenner wissen dies — eine Gaumenfreude! (Im Käsespezialgeschäft werden Sie gut beraten. Fragen Sie nach den «Käsetips».)

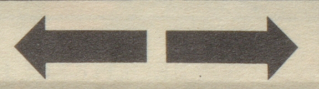
A propos: der Käse bleibt tagelang frisch, wenn Sie ihn einzeln in Paraffinpapier oder Aluminiumfolie einpacken und in einem Plastiksack an einem kühlen Ort aufbewahren. Falls er im Kühlschrank war, sollte er eine halbe Stunde vor dem Servieren ausgepackt werden. So hat er die richtige Temperatur und kann sein volles Aroma entfalten.



Schweiz. Käseunion A. G.



Jedes Anhalten
verboten



Ein neues Signal

Streik der Weltregierungen

Hüben alle großen Köpfe weg sich vom gewohnten Ort, wären wir dann arme Tröpfe, weil, die uns regieren, fort?

Diese Frage zu verneinen klänge frech und demagogisch. Sie bejahen? Uns will scheinen auch das wäre nicht ganz logisch.

Bobby Bums